

# VERANSTALTUNGSSAAL WOLKERSDORF

SONNTAG, 21. OKTOBER 2018  
**VOLKSBEFRAGUNG**  
ZUR STANDORTWAHL

>>> Hier finden Sie alle Informationen zum  
Projekt Veranstaltungssaal, zu den Standorten  
und zur Volksbefragung >>>

VOLKSBEFRAGUNG



*Sehr geehrte Damen und Herren!*

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30. August 2018 zur Auswahl eines Standortes für einen Veranstaltungssaal in Wolkersdorf eine Volksbefragung gemäß § 63 NÖ Gemeindeordnung 1973, i.d.g.F. LGBl. 1000-0 angeordnet.

**Das Ergebnis dieser Volksbefragung ist verbindlich und einem Gemeinderatsbeschluss gleichzuhalten!**

Weiters hat der Gemeinderat festgelegt, dass als Information und Entscheidungshilfe spätestens zwei Wochen vor dem Befragungstag eine auf Grundlage der vorliegenden Daten zusammengestellte Broschüre in jeden Haushalt der Großgemeinde verteilt und auf der Homepage und auf Facebook veröffentlicht wird.

Auf den folgenden Seiten finden Sie daher Informationen zu den beiden Standorten Kaiser Josef-Straße 40-42 (Kirchenwiese) und Withalmstraße sowie zur Volksbefragung am 21.10.2018.

Ich lade Sie herzlich ein, die Möglichkeit der Stimmabgabe zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

DI Anna Steindl  
Bürgermeisterin

## WAS BISHER GESCHAH

**In den letzten Jahren** hat sich eine Dringlichkeit zur Errichtung eines großen Saales für Wolkersdorf ergeben. Auch in den Arbeitskreisen der Stadterneuerung haben die teilnehmenden BürgerInnen diesen Wunsch öfters geäußert.

Die diversen Entscheidungen für dieses Vorhaben erfolgten im Gemeinderat auf Grundlage objektiver Erhebungen und Analysen:

**15.03.2018: Grundsatzbeschluss** zur Errichtung eines Veranstaltungssaales in Wolkersdorf mit **angestrebtem Baubeginn im Jahr 2019**. Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

**April 2018: Zwei Workshops** mit den GemeinderätInnen und Ortsvorstehern zum Thema Standortsuche für den Veranstaltungssaal finden statt.  
(Moderation: Stadterneuerung NÖ.Regional/DI Höfenstock und Kulturvernetzung/Josef Schick)

**April/Mai 2018: Besichtigung** von Veranstaltungszentren in **Niederösterreich**, im **Burgenland** und in der **Steiermark**. Geladen sind die MandatarInnen aller im Gemeinderat vertretenen Parteien sowie Gemeindebedienstete aus den Bereichen Kultur und Bauwesen.

**03.05.2018:** Der Gemeinderat beauftragt eine **Machbarkeitsstudie inkl. Standortanalyse** durch renommierte Experten der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG\*) für die Standorte:

- Hauptstraße 30
- Schlossareal
- Withalmstraße Parzelle Nr. 406/40
- Kirchenwiese zwischen Kaiser Josef-Straße und Kirche, Parzellen 295/1 und 171
- ein Standort südlich der Bahnlinie falls käuflich erwerbbar und für diesen Zweck bebaubar.

Der Antrag wird mit **Stimmenmehrheit** angenommen.

**Mai 2018:** Bedarfsanfrage bei **Vereinen und Wirtschaftsbetrieben**.

Die Ergebnisse fließen in das Nutzungskonzept ein.

---

*\* Der BIG Konzern ist einer der größten Immobilieneigentümer Österreichs. Kerngeschäft ist die Bewirtschaftung und Verwaltung der rund 2.100 Liegenschaften (inklusive Tochtergesellschaften) vom Neubau bis zum Abbruch. Die BIG ist dabei vorrangig Dienstleisterin für die Republik Österreich, deren Institutionen und ausgegliederten Gesellschaften. Die ExpertInnen der BIG schnüren bedarfsgerechte Service- und Dienstleistungspakete: Von der Beratung (Idee, Standortwahl, Studien, Entwurf) über Baumanagement (Detailplanung, Projektmanagement, Vergabe) bis zur Steuerung der kaufmännischen und technischen Verwaltung.*

# WAS BISHER GESCHAH

**29.05.2018: Öffentliche Präsentation** im Schloss zum aktuellen Stand „Veranstaltungssaal“.

**12.06.2018:** Der Ausschuss für Wirtschaft und Standortentwicklung beschließt **einstimmig** das vorliegende **Nutzungskonzept**.

**12.06.2018:** Der Stadtrat beauftragt die Erstellung einer **Verkehrsanalyse** – Standortvergleich Mobilität durch die con.sens verkehrsplanung zt gmbh\*. Der Antrag wird mit **Stimmenmehrheit** angenommen.

**21.06.2018:** Aufgrund eines Schreibens der Pfarre, in dem „... weiterhin Interesse an einer gemeinsamen Realisierung eines Stadtsaales/Pfarrzentrums“ bekundet wird, beschließt der Gemeinderat, nunmehr auch das Pfarrzentrum in die Machbarkeitsstudie einzubeziehen. Alle sechs Standorte werden somit in der gleichen Qualität und nach den gleichen Kriterien geprüft. Der Antrag wird mit **Stimmenmehrheit** angenommen.

**28.08.2018: Machbarkeitsstudie, Standortanalyse und Grobkostenschätzung** werden dem Gemeinderat und den Ortsvorstehern von den Experten präsentiert, diskutiert und Fragen beantwortet. Vier der sechs untersuchten Standorte wurden auf Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse von den Experten als minder bis ungeeignet eingestuft. Als gut geeignet wurden von den Gutachtern die Standorte „Withalmstraße“ bzw. „Kaiser Josef-Straße 40-42 (Kirchenwiese)“ bewertet.

**30.08.2018:** Der Gemeinderat ordnet gemäß § 63 NÖ Gemeindeordnung 1973, i.d.g.F. LGBl. 1000-0, zur Auswahl eines Standortes für einen Veranstaltungssaal in Wolkersdorf eine Volksbefragung für die Standorte Kaiser Josef-Straße und Withalmstraße an. Der Antrag wird mit **Stimmenmehrheit** angenommen.

**Das Ergebnis der Befragung wird als verbindlich erklärt. Der von der Bevölkerung mit einfacher Mehrheit gewählte Standort wird dem kommenden Architektenwettbewerb zu Grunde gelegt. Parallel dazu laufen Überlegungen zur Finanzierung und dem Betrieb des Veranstaltungssaales.**

---

\* con.sens Verkehrsplanung: Erstellung von Mobilitätskonzepten, Verkehrsstudien, Verkehrsgutachten, Verkehrsuntersuchungen, Erschließungskonzepten, Befahrbarkeitsprüfungen. Zu den Kunden zählen unter anderem die Städte Wien, Salzburg, Mödling und WSE (Wiener Standortentwicklung).

## ZIELSETZUNG EINES VERANSTALTUNGSSAALES FÜR WOLKERSDORF

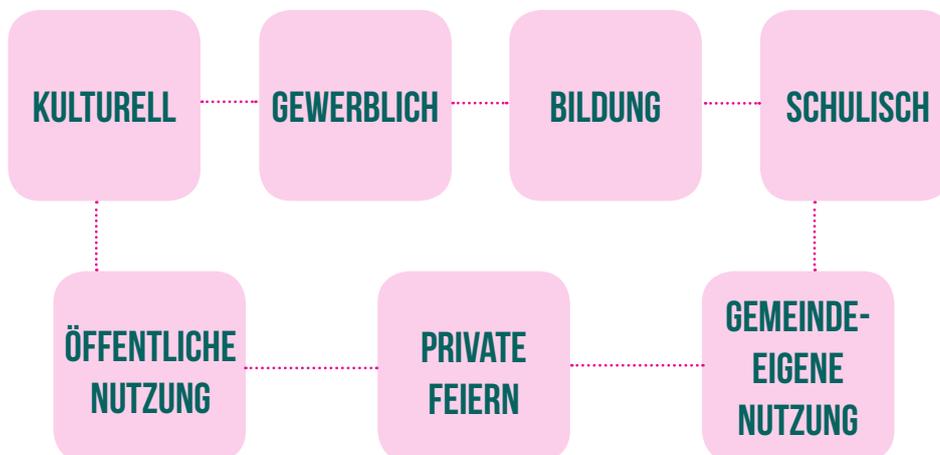
Wolkersdorf braucht einen **repräsentativen Saal in gediegenem Umfeld**. Die kulturelle und gesellschaftliche Lebensqualität in einer Gemeinde wird nicht zuletzt von der Qualität und Quantität der öffentlichen Räume bestimmt.

Straßen, Plätze, Parks aber auch Veranstaltungssäle einer wachsenden, zukunftsorientierten Stadt wie Wolkersdorf müssen den Ansprüchen – räumlich, technisch und gestalterisch – einer immer urbaner werdenden Bevölkerung gerecht werden.

Die Größenordnung des neuen Veranstaltungssaales soll im Wesentlichen den lokalen Ansprüchen der Vereine, der Stadtgemeinde und von Privatpersonen entsprechen.

**Jedenfalls soll der Saal ein neuer, zeitgemäßer Ort der Kultur, Information, Bildung und des Erlebens sein. Ein Zentrum, wo man gerne hingehet und sich wohlfühlt – ein Ort der Begegnung für die gesamte Region.**

## WELCHE NUTZUNG IST VORGESEHEN?



## ANFORDERUNGEN AN EINEN VERANSTALTUNGSSAAL

### Auszug aus dem Nutzungskonzept:

- ⇒ Die angestrebte Größenordnung ist nach allgemeiner politischer Übereinstimmung mit **400 bis 500 Personen** in Reihenbestuhlung anzusetzen und das Raum-, Parkplatz- und Verkehrskonzept ist darauf abzustimmen.
- ⇒ Optimale Saalgröße/Grundriss mit entsprechender **akustischer (adaptiv) und technischer Ausstattung, mobile Trennwände** zur Verkleinerung des Saales, Parkettboden im Saal
- ⇒ **Foyer** mit Empfang, Garderobe, Pausenraum, zwei Schankbereiche
- ⇒ Flexible, höhenverstellbare und teilbare **Bühne** für bis zu 80 MusikerInnen
- ⇒ Saal muss **verdunkelbar** sein
- ⇒ Backstageräume, **Künstlergarderobe** samt Dusche und WC
- ⇒ **Technikraum**
- ⇒ **Cateringküche**
- ⇒ ausreichend **Lagermöglichkeiten**
- ⇒ **Belieferung** Bühne und Catering/Gastro ebenerdig und überdacht
- ⇒ **kurze Wege** – auch zum Müllraum!
- ⇒ **Anfahrt für LKW und Müllabfuhr** muss problemlos möglich sein.
- ⇒ ansprechende und **gediegene Gestaltung** indoor und outdoor
- ⇒ an das Objekt anschließende **Grünbereiche** sind nach Möglichkeit vorzusehen - nutzbar beispielsweise als (überdachter) Pausenraum.

## DIE BEIDEN STANDORTE

Die Standorte **Kaiser Josef-Straße** 40-42 (Kirchenwiese) und **Withalmstraße** wurden laut Machbarkeitsstudie und Standortanalyse als annähernd **gleichwertig** geeignet eingestuft, sind **am besten** und laut Grobkostenschätzung **mit den geringsten Kosten** bebaubar.

Auch die **Verkehrsanalyse** ergab für diese beiden Standorte die **beste Bewertung**. Beide Standorte stehen auch im **Eigentum der Stadtgemeinde**.

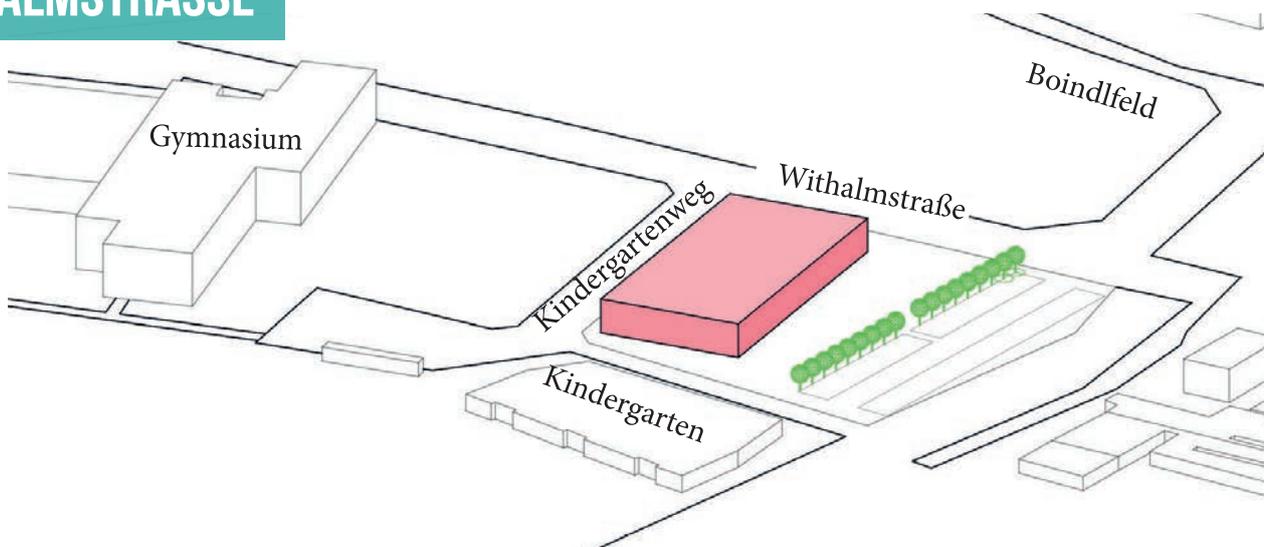


### WITHALMSTRASSE

### KAISER JOSEF-STRASSE (KIRCHENWIESE)



## WITHALMSTRASSE



**Grundstück und Lage:** Der Standort Withalmstraße liegt am Rande des bebauten Gebietes an der Siedlungsentwicklungsachse. Unmittelbar angrenzend befinden sich ein Kindergarten und das Gymnasium. Ein Wohnbauprojekt ist gegenüber derzeit in Bau. Dieser Standort ist sehr gut erreichbar. Das Grundstück ist derzeit unbebaut.

**Grundstückseigentümerin:** Stadtgemeinde Wolkersdorf

**Größe des Grundstücks:** 4.873 m<sup>2</sup>

**Widmung:** Wohngebiet bis 60 EW/ha, Aufschließungszone 5, Bebauungsdichte 40 % der Parzelle, offene Bauweise, Bauklasse I und II: bis 5 m bzw. 5 - 8 m

**PKW-Parkplätze:** 50 Pflichtstellplätze am Grundstück oberirdisch möglich, zusätzlich sind 30 empfohlene Stellplätze laut Verkehrsplaner am Grundstück oberirdisch möglich. Weitere Stellplätze für Großveranstaltungen: beim Gymnasium sowie im umgebenden öffentlichen Straßenraum

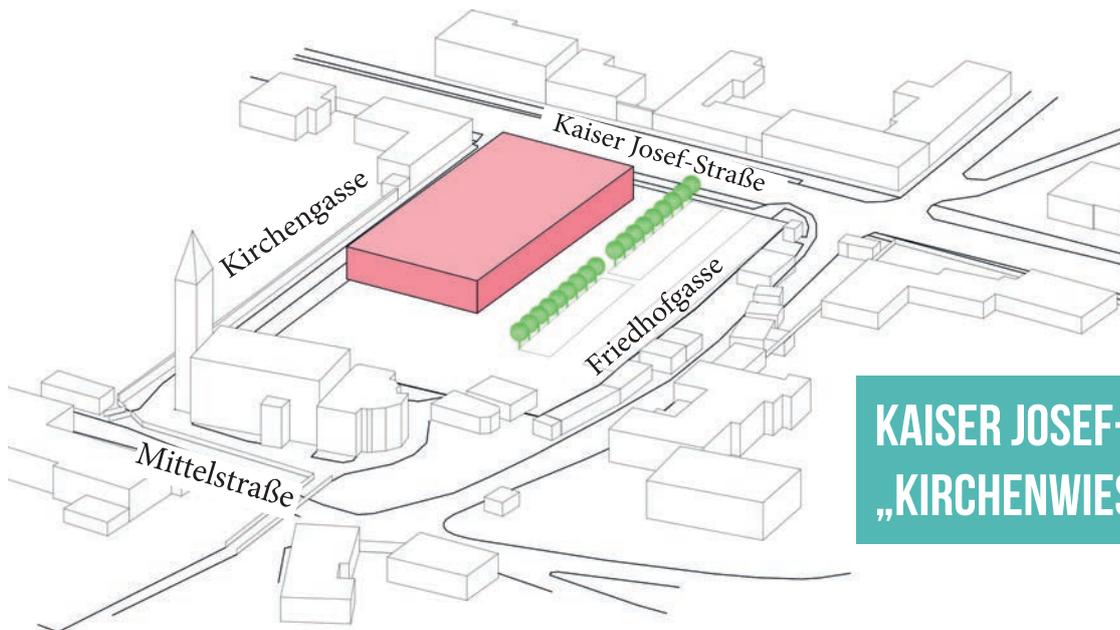
**Verkehr:** Der Standort wird hinsichtlich Mobilität insgesamt als gut geeignet eingeschätzt, hinsichtlich der Eignung für die Ver- und Entsorgung (LKW/Sattelschlepper) als besonders gut geeignet.

### PRO:

- Moderner Neubau neben Schule und Kindergarten
- Gute Anbindung an das öffentliche Straßennetz
- Mehrwert durch gemeinsame Parkplatznutzung der umliegenden Liegenschaften
- Im Eigentum der Stadtgemeinde
- Städtebaulich attraktiv - direkt an der Stadtentwicklungsachse
- Bebauung technisch sofort umsetzbar

### KONTRA:

- Vorerst kein erklärter Bauplatz



## KAISER JOSEF-STRASSE 40-42 „KIRCHENWIESE“

**Grundstück und Lage:** Der Standort „Kirchenwiese“ liegt im Zentrum der Stadtgemeinde nordöstlich der Pfarrkirche. Sowohl am Grundstück, als auch in unmittelbarer Nähe sind historische Weinkeller zu finden. Entlang der Kirchengasse und der Kaiser Josef-Straße liegen Einfamilienhäuser. Aktuell befinden sich auf dem Grundstück ein Kindergarten mit Spielwiese und Beachvolleyballplätze.

**Grundstückeigentümerin:** Stadtgemeinde Wolkersdorf

**Größe des Grundstücks:** 4.546 m<sup>2</sup>

**Widmung:** Kerngebiet, Bebauungsdichte 60 % der Parzelle, geschlossene Bauweise, Bauklasse I und II: bis 5 m bzw. 5 - 8 m

**PKW-Parkplätze:** 50 Pflichtstellplätze am Grundstück oberirdisch möglich, zusätzlich sind 30 empfohlene Stellplätze laut Verkehrsplaner am Grundstück oberirdisch möglich. Weitere Stellplätze für Großveranstaltungen im öffentlichen Straßenraum

**Verkehr:** Der Standort wird hinsichtlich Mobilität insgesamt als gut geeignet eingeschätzt. Hinsichtlich der Eignung für die Ver- und Entsorgung (LKW/Sattelschlepper) als besonders gut geeignet.

### PRO:

- Verkehrstechnisch gut angebunden
- Im Eigentum der Stadtgemeinde
- Städtebaulich attraktive Lage
- zentral, dennoch ausreichend Platz vorhanden
- Mehrwert durch gemeinsame Parkplatznutzung

### KONTRA:

- Unterbaute angrenzende Keller (teilweise in Fremdeigentum)
- Ersatzstandort für Kindergarten erforderlich
- Ersatzstandort für Beachvolleyballplatz notwendig

# VOLKSBEFRAGUNG AM 21. OKTOBER 2018

Ebenso wie bei Wahlen erhalten Sie eine **Amtliche Wahlinformation – Volksbefragung „Veranstaltungssaal Wolkersdorf – Standortwahl“**.

Diese Mitteilung ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Stimmkarte im Internet bzw. für einen schriftlichen Stimmkartenantrag mit Rücksendekuvert. Auf der Amtlichen Wahlinformation sind zudem Adresse und Öffnungszeiten Ihres Sprengelwahllokales angeführt.

## Wie kann ich meine Stimme abgeben?

### ■ **Am Befragungstag im Wahllokal**

Bringen Sie bitte unbedingt ein Schriftstück zur Feststellung der Identität mit. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigungen zur Identitätsfeststellung kommen in Betracht: alle amtlichen Lichtbildausweise wie z.B. Personalausweis, Reisepass (beides auch abgelaufen), Führerschein, ...

Sie erleichtern uns die Abwicklung, wenn Sie bitte die an Sie übersandte Amtliche Mitteilung in das Wahllokal mitnehmen.

### ■ **Abstimmen mit Stimmkarte (= Wahlkarte)**

- mittels Briefwahl
- in jedem geöffneten Wahllokal
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde

**Nähere Informationen finden Sie direkt auf der Stimmkarte.**

## Wie erhalte ich eine Stimmkarte?

Nutzen Sie dafür bitte das Service der Amtlichen Wahlinformation – Volksbefragung „Veranstaltungssaal Wolkersdorf – Standortwahl“.

■ Eine **persönliche Beantragung** im Rathaus, Bürgerservice ist ebenso möglich!

**Wichtig: Stimmkarten können nicht per Telefon beantragt werden!**

■ Der **elektronische Stimmkartenantrag** unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at):  
(Identitätsnachweis oder Antragscode erforderlich)

- Antragstellung rund um die Uhr
- Kein persönlicher Amtsweg – keine Wartezeiten – barrierefrei
- Möglichkeit der Statusverfolgung Ihrer Stimmkarte
- E-Mail-Verständigung nach erfolgreicher Antragstellung und Stimmkartenausstellung

# VOLKSBEFRAGUNG AM 21. OKTOBER 2018

## Fristen für die Wahlkartenbeantragung

- Schriftlich (auch per Telefax oder E-Mail):
  - bis spätestens **am 4. Tag vor der Volksbefragung** (Mittwoch, 17. Oktober 2018)
  - bis spätestens **am 2. Tag vor der Volksbefragung** (Freitag, 19. Oktober 2018, 12:00 Uhr), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.
- Persönlich (nicht telefonisch):
  - bis spätestens **am 2. Tag vor der Volksbefragung** (Freitag, 19. Oktober 2018, 12:00 Uhr)

## Befragungsorte und Befragungszeiten

<b>Sprengel Nr. 1:</b> Wolkersdorf, NNöMS Kirchenplatz, Withalmstraße 2	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 2:</b> Wolkersdorf, Kindergarten, Johannesgasse 20a	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 3:</b> Wolkersdorf, Landespflegeheim, Withalmstraße 7	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 4:</b> Wolkersdorf, Gasthaus Eckensperger, Brünner Straße 14b	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 5:</b> Wolkersdorf, Wohnmanufaktur, Wiener Straße 5	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 6:</b> Münichsthal, Ortszentrum, Hauptstraße 56	08:00 – 14:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 7:</b> Obersdorf, Polytechnische Schule, Hauptstraße 54	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 8:</b> Obersdorf, Volksschule, Speisesaal, Kirschenallee 2	08:00 – 16:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 9:</b> Riedenthal, Dorfhaus, Hauptstraße 40	09:00 – 13:00 Uhr
<b>Sprengel Nr. 10:</b> Pföding, Dorfhaus, Hauptstraße 55	10:00 – 13:00 Uhr

AMTLICHER STIMMZETTEL

VERANSTALTUNGSSAAL WOLKERSDORF

**Volksbefragung zur Standortwahl**

Von der Bundesimmobiliengesellschaft wurden die folgenden zwei Standorte als annähernd gleichwertig geeignet, eingestuft.  
Auf welchem Standort sollte Ihrer Meinung nach ein Veranstaltungssaal für 400 – 500 Personen in Wolkersdorf errichtet werden.

**Standort in der Kaiser Josef-Straße**

Kaiser Josef-Straße 40 – 42  
Parzellen Nr.: 295/1, 171,  
KG Wolkersdorf

**Standort in der Withalmstraße**

südöstlich der Gemeindestraße Kindergarten  
Parzelle Nr.: 406/40,  
KG Wolkersdorf

Gewünschten Standort bitte ankreuzen.

+++ GEMEINSAM ENTSCHEIDEN FÜR EIN LEBENSWERTES WOLKERSDORF +++

Medieninhaberin: Stadtgemeinde Wolkersdorf  
2120 Wolkersdorf im Weinviertel, Hauptstraße 28 | T 02245/2401-0 |  
stadtamt@wolkersdorf.at. Druck: Gerin Druck GmbH  
2120 Wolkersdorf, druck@gerin.co.at

www.wolkersdorf.at

VOLKSBEFRAGUNG